

Inhalt

<i>Vorbemerkung</i>	7
Einleitung: Widerstand im Widerstreit – oder: Die Notwendigkeit, Vielfältigkeit auszuhalten	11
<i>I. Zum Problem</i>	21
Widerstand: Ein Problem zwischen Recht und Geschichte	21
Der Widerstand als Thema der politischen Zeitgeschichte. Ordnungs- versuche vergangener Wirklichkeit und politischer Reflexionen	39
Widerstandsdiskussionen und Widerstandsforschung im Spannungsfeld politischer Entwicklungen	103
<i>II. Ausweitungsversuche</i>	124
Widerstand gegen den Nationalsozialismus aus dem Exil? Zur politischen und räumlichen Struktur der deutschen Emigration 1933–1945	124
Widerstand aus der Arbeiterbewegung	147
Selbstbehauptung als Widerstand: Widerstand von Juden als Thema deutsch-jüdischer Beziehungsgeschichte im 20. Jahrhundert	175
<i>III. Einzelgänger</i>	186
Artur Mahraun – kein Grenzfall der Widerstandsgeschichte	186
Johann Georg Elser: Der einsame Attentäter	197
„Unbesungene Helden“ – ihre Bedeutung für die allgemeine Widerstandsgeschichte	215
<i>IV. Umstrittener Widerstand</i>	234
Widerstandsorganisation Harnack/Schulze-Boysen: Die „Rote Kapelle“ – ein Vergleichsfall für die Widerstandsgeschichte	234

Das Nationalkomitee Freies Deutschland und der Widerstand gegen den Nationalsozialismus	257
<i>V. Ausblick</i>	290
Widerstand gegen den Nationalsozialismus – Ein Bezugspunkt für die politische Kultur? Zugleich ein Nachtrag zur Kontroverse um den Widerstand	290
<i>Drucknachweise</i>	298